וקחתם את ספר התורה הזה ושמתם אותו מצד ארון ברית ד' אלהיכם והיה לשם שם לעד

das Buch der Thora und legt es zur Seite der Bundeslade des Ewigen, damit es dort zum Zeugniss sei.

So haben wir den göttlichen Befehl im gestrigen Schriftabschnitt gehört, und im Zusammenhang mit

כל מה שיגיד המלך נתן את ספר התורה על ארון ואמרו מי שמצא ספר תורה יבא אל המלך

diesen Worten erzählen uns die Weisen (Megilla 16), als der König Chiskijahu gestorben war, da legte man einen Thora auf seinen

Sarg und man sagte: wer in dieser Lade liegt, der erfüllte alles, was in der Thora befohlen wurde. Auch

wir, trauernde Versammlung, können ein Buch der Thora auf diesen Sarg legen und über den hohen

Verlust, den der Tod dieses frommen und rechtschaffenen Mannes uns zugefügt, liebtrauernden

Herzens ausrufen: Wer in dieser Lade liegt, erfüllte all'des, was in dieser Thora vorgeschrieben gebotten wurde.

כי אם איש ישר ותם ירא אלהים וסר מרע

Wenn ein Frommer stirbt, so stirbt er seinem guten Geschlechte ab; nicht nur

dem engen Kreise der Familie, welche den guten, treuherzigen Vater betrauert, aber allen denen

die ihn kannten, seiner Frömmigkeit wegen ihn hochgeachtet haben, überhaupt in unserem Tage,

wo durch den Tod eines wahrhaft aufrichtigen Frommen eine unausfüllbare Lücke in unseren

Reihen entsteht. Auch du, theurer Dahingeschiedener, der du gerade am Sabbath

der Rückkehr eingegangen bist in die Ewige Seeligkeit, um in den Tagen des Gerichts mit reiner

Seele vor Gott zu stehen, auch du wirst uns, wirst mir fehlen, denn du warst einer meiner

aufmerksamsten Zuhörer und versäumtest nie einen gottesdienstlichen Vortrag; stets hat deine

reine Seele, לשמוע את דבר ד' zu hören das Wort Gottes, denn du hattest viel Verständniss für die tiefen

Lehren der Thora und der Worte der Weisen. Finsteres Vorurtheil umnachtete deine fromme

Seele nicht, erleuchtet war dein Geist, der nach Wahrheit forschte, gingst überall hin, wo du eine

Quelle des Wissens zu finden glaubtest, damit du von den falschen Lehren und Gebräuchen

überzeugt, in deinem Glauben, in deiner Treue zu Gott umso mehr gestärkt werdest.

So möchten denn auch wir die Thora zur Seite deiner Lade legen, damit sie dir zum Zeug-

niss sei, dass du gegen Gott und gegen Menschen alle Pflichten aus vollem Herzens erfüllt hast.

So zieht du nun heim in die Ewigkeit wie der Patriarch, betrauert von deinen Hinterbliebenen,

beweint von einer zahlreichen Familie, deren geliebter und liebender, hochgeachteter

und hingebungsvoller Stammvater du gewesen, zieht heim wohl im schönen greisen-

alter, welches durch Leiden und körperliche Schwäche nicht unerträglich geworden wäre, sondern

wie von Moses erzählt wird, Gott habe ihm auf seine Lippen den Tod aufgeküsst, so hast auch

du glücklich und zufrieden im irdischen Schlaf schliessend deine Augen geschlossen, um in der Ewigkeit

zu erwachen, und tiefgerührt sprechen wir das inbrünstige Gebet für deine ewige

Seligkeit.....

Präger Juda

Uppsala 1899. september 10.

Ven III 301